



Der37er



**Gold for
Germany!**

Liebe Mitglieder, Freunde und Leser unseres 37er



Mein Weg zurück zur Beweglichkeit – Tischtennis als Inklusion

Als ich die Diagnose Parkinson erhielt, wurde mir recht schnell klar, warum ich in den vergangenen Jahren zunehmend unbeweglicher geworden war. Doch statt mich zurückziehen, fasste ich den Entschluss: Ich muss etwas dagegen unternehmen.

Durch intensive Recherche entdeckte ich die Initiative PingPongParkinson Deutschland e.V. – ein Projekt, das Tischtennis gezielt für Menschen mit

Parkinson anbietet. Mein Interesse war sofort geweckt. So kam ich zum Stützpunkt in Hanau, der durch die Kooperation mit der TG Hanau entstanden war.

Schon nach dem ersten Probetraining in der neu gegründeten Tischtennisgruppe wusste ich: Das ist genau der richtige Sport für mich. Tischtennis fördert nicht nur meine Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer – es hilft mir auch aktiv, der Krankheit entgegenzuwirken.

Ich trat dem Verein bei und wurde nicht enttäuscht. Neben Tischtennis lernte ich viele weitere Sportarten kennen, auf die ich ohne die TGH nie gekommen wäre. Mit dem Wachstum der Gruppe wuchs auch meine Begeisterung. Mein Interesse an den verschiedenen Techniken im Spiel und der Zusammenstellung des Equipments entpuppte sich zu einem zusätzlichen Antrieb.

Ich fühlte mich angekommen – nicht nur im Verein, sondern in der TGH-Familie. Bald wurde mir klar: Ich möchte andere Menschen mit Parkinson motivieren, aktiv zu werden und etwas für sich zu tun. Niemand kennt die Einschränkungen dieser Krankheit besser als ein Betroffener. Deshalb bekam ich die Möglichkeit, als Übungsleiter den Trainingsablauf aktiv mitzugestalten.

Es erfüllt mich mit Freude, nicht nur körperliches Training anzubieten, sondern auch einen Raum für sozialen Austausch zu schaffen. Mein Dank gilt allen, die mich so herzlich aufgenommen haben – insbesondere Kai Fattah und Tanja Finken, die mich von Anfang an unterstützt und mir die Chance gegeben haben, diese wunderbare Gruppe im Training anzuleiten.

Euer Michael

INHALT

News & Highlights

Editorial	2-3
TGH News – Aus dem Verein	4-5
Kontakte & Programm	6-7

Neues aus dem Hauptverein

Ferien camps 2025	16-17
Clubity – So geht's	18
Georg Cornicelius – Hanaus berühmter Maler war auch Turner	32
Veranstaltungen	34
Danksagungen, Impressum	35

Abteilungs-News

Aikido	8-9
Basketball	10
Gymnastik & Fitness	12-15
Hapkido	19-20
Ju-Jutsu	21
Rope Skipping	22-25
Schwimmen	26-29
Turnen	30-31



22
**Fern-
östlich**
Big in Japan!



31
**Immer
bereit!**
TGH Oldies mit
Kampfgeist



16
**Abenteuer-
lich**
SommerCamps
bei der TGH



19
Stark!
Starke Frauen
beim Hapkido

Turnfest Leipzig



Ende Mai fand zum ersten Mal seit vielen Jahren das Internationale Deutsche Turnfest in Leipzig statt und die Vorfreude auf das Turnfest war riesig. Gemeinsam mit der TGS Seligenstadt und dem TV Roßdorf reisten die Turnerinnen und Turner der TGH im Reisebus nach Leipzig. Nach einer leider matschigen Eröffnungsfeier

konnte die sportbegeisterte Menge jedoch den Rest des Turnfestes bei relativ trockenem Wetter genießen. Neben vielen Mitmachangeboten und Unterhaltungsprogrammen wurden täglich Wettkämpfe in sämtlichen Sportarten ausgetragen. Auf den Turn10 Wettkampf freuten sich besonders die, die sonst kaum die

Möglichkeit haben, an Wettkämpfen teilzunehmen, und hier ihre Übungen frei nach eigenem Leistungsniveau zusammenstellen konnten. Leider fielen einige Teilnehmerinnen aus verschiedenen Gründen bei diesem Wettkampf kurzfristig aus und mussten die komplette Reise absagen.

Dagmar Weidmann, die ansonsten ehrenamtlich viel auf dem Turnfest gearbeitet hat, konnte aber in ihrem Wettkampf Platz 2 erreichen. Ebenso ertunte sich Annika Hollerbach im Kür-Wettkampf der 35 bis 39-Jährigen Platz 2. Liane Herzig hingegen musste ihren Wettkampf nach nur einem Gerät abbrechen. Sie verdrehte sich das Knie beim Abgang am Stufenbarren und musste wegen eines verletzten Kreuzbundes und Meniskus ins Krankenhaus. Während des Turnfestes wurden auch die deutschen Senioren Meisterschaften im Turnen ausgetragen – dafür hatte sich Luisa Schmidt qualifiziert. Ihr Fanclub (alle tgh_oldies) unterstützte sie beim Wettkampf kräftig, und sie erreichte Platz 7.

Ein Blick der bleibt – Herzlichen Dank an Studio Seikel



Hinter starken Bildern steht immer ein besonderer Mensch. Bei unseren neuen Vereinsaufnahmen ist das Olli Seikel, Inhaber von Studio-Seikel. Olli Seikel ist weit mehr als ein Fotograf. Er ist jemand, der Menschen mit sei-

ner offenen, unaufgeregten Art sofort Vertrauen schenkt. Wer mit ihm arbeitet, merkt schnell: Hier geht es nicht um gestellte Posen, sondern darum, Persönlichkeiten sichtbar zu machen. Mit feinem Gespür, Humor und einem

sicheren Blick für den richtigen Moment entstehen Bilder, die nahbar und authentisch sind.

Seit vielen Jahren hat sich Studio Seikel in der Region einen Namen gemacht – durch Portraits, Businessfotografie und künstlerische Projekte. Die Qualität seiner Arbeit zeigt sich in der Mischung aus technischer Perfektion und menschlicher Wärme. Genau das macht seine Aufnahmen so besonders: Sie wirken natürlich und zugleich professionell.

Für uns als Verein ist es ein Geschenk, mit einem solchen Profi zusammenarbeiten zu dürfen. Wir sind dankbar für die Zeit, sein Engagement und die Ergebnisse.

Wer Olli Seikel und seine Arbeit kennenlernen möchte, wird schnell verstehen, warum wir so begeistert sind.

Auch auf unbekanntem Terrain die Besten

Zum ersten Mal starteten die Jumping Swans bei dem Schulwettkampf „Skiping Schools“ im Juni in Seeheim.

Unsere Mini Swans der Karl-Rehbein-Schule stellten hierbei ein Team zusammen und mussten in neuen und ungewohnten Disziplinen ihr Können mit dem Seil unter Beweis stellen. So holten sie sich mit Teamgeist, Power und Technik ihren ersten Sieg bei diesem Wettkampf.

Tami Methner und Marko Fediv waren als Kampfrichter und als Coaches mit dabei und unterstützten tatkräftig. Das Team wurde von Frau König aus der Lehrerschaft der Karl-Rehbein-Schule begleitet. Sie ist besonders stolz auf ihre Schützlinge und betonte ausdrücklich, wie großartig



es ist, dass sich die Mädels in ganz kurzer Zeit auf die Disziplinen einstellen und im ersten Wettkampf unter Rehbeinflage so tolle Leistungen

zeigen konnten. Alle sind sich einig – das war nicht das letzte Mal, dass die Jumping Swans auch hier an den Start gehen werden.

Silberne Ehrenplakette für Michael Berger

Beim Juli-Stammtisch der Grey Wings (ehemalige Basketballer der TGH) in der Cafeteria des Campus überreicht Rüdiger Arlt (Ex-Präsident) Michael Berger (Ex-Präsidiumsmitglied) die Silberne Ehrenplakette der Turngemeinde. Michael war im Präsidium hauptsächlich für den Finanzbereich zuständig, war aber auch an der Neu-Ausrichtung (neue Satzung) des Vereins beteiligt. Im Kompetenz Team Phönix

wirkte er bei den Verhandlungen zur Bezuschussung durch Stadt, Kreis, Land und Bund mit, ebenso bei den Kreditverhandlungen mit der Sparkasse. Nicht zuletzt seiner hohen Kompetenz bei Baufinanzierungen ist es zu verdanken, dass die Turngemeinde sehr gute Bedingungen erreichen konnte.

Wir danken Michael für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren.



Herzlichen Dank!

Ein großes Dankeschön an Yeli Keppke für ihre unermüdliche Arbeit im Vorgarten der TGH! Mit viel Einsatz und Geduld hat sie den Garten gründlich von Unkraut befreit und damit den gepflanzten Blumen und Pflanzen wieder Raum zum Wachsen und Gedeihen geschaffen. Nicht unerwähnt bleiben sollen auch ihr Ehemann Dieter und unser Hausmeister Thomas Grimm, die tatkräftig und ohne zu zögern mit angepackt haben. Euer gemeinsames Engagement ist unbezahlbar – vielen Dank dafür!

TGH Geschäftsstelle – Wir sind für Euch da!

Auf alle Fragen rund um die TGH gibt es in der Geschäftsstelle fast immer die richtige Antwort. Wir freuen uns auf Euch und helfen Euch gerne weiter. Einfach anrufen, mailen oder vorbeischaun, dann lernt Ihr uns auch persönlich kennen.



Tanja Finken

Vorstandsvorsitzende
Geschäftsführung
tanja.finken@tg-hanau.de



Petra Jacob

Leitung Geschäftsstelle
petra.jacob@tg-hanau.de



Klaus Dreifürst

Mitgliederverwaltung
klaus.dreifuerst@tg-hanau.de



Maria Müller

Hallenverwaltung/Event-
management/Schule-Verein
maria.mueller@tg-hanau.de



Sarah-Sophie Emmel

IHK-Auszubildende
sarah.emmel@tg-hanau.de



Ensar Berber

IHK-Auszubildender
ensar.berber@tg-hanau.de

TGH Geschäftsstelle:

Turngemeinde 1837 Hanau a.V. Philipp-August-Schleißner-Weg 4, 63452 Hanau
Tel.: 0 61 81.1 31 22 · Fax: 0 61 81.18 14 59

E-Mail: info@tg-hanau.de, Internet: www.tg-hanau.de

f /Turngemeinde Hanau 1837 a.V. · i /Instagram: @tg1837hanau

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag
10:00 – 13:00 Uhr

Nachmittagstermine
nur nach Vereinbarung

TGH Service Point



Nikola Radovic

Praktikant 2025/26
nikola.radovic@tg-hanau.de



Lennard Lenz

Praktikant 2025/26
lennard.lenz@tg-hanau.de



Setare Ramazani

Praktikantin 2025/26
setare.ramazani@tg-hanau.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Freitag 09:00 – 13:00 Uhr + 15:00 – 18:00 Uhr

TGH – das volle Programm

Dass die TGH überraschend vielseitig ist, beweisen diese Zahlen:
In 28 aktiven Abteilungen bieten wir Sport & Bewegung zu über 50 Themen!
Von jung bis alt, von sportlich bis entspannend. Übrigens bieten wir eine Vielzahl von Kursen an, die auch Nicht-Mitglieder nutzen können.

Familien & Kinder

- Kinder-Aerobic
- Familien in Bewegung
- Kindertanzen
- Babyschwimmen
- Krabbeltreff
- Purzelgruppe
- Kinderturnen
- Seepferdchen-Kurs
- Bronze-Kurs
- Yoga-Kids
- Gymnastik für Kinder
- Ballschule
- Kunterbunte Bewegung für Kids
- Kids in Action
- Hobby-Horsing
- FitKids

Turnen & Akrobatik

- Cheerleading
- Turnen
- Rope Skipping
- Inklusions-Sport
- Ninja Parkour

Kampfsport

- Aikido
- Boxen
- Hapkido
- Ju-Jutsu

Gymfit & Fitnesskurse

- Gesundheitskurse
- Latin-Dance
- Aroha
- Functional-Training
- Pilates
- Body-Workout
- Indian Balance
- Yoga
- Bauch-Beine-Po
- Langhantel-Training
- Balance-Training
- Jumping
- Faszien Training
- Gedächtnistraining
- Spaziergeh-Gruppe
- Entspannt in die Woche
- Fit und aktiv 60+
- Fit und aktiv 70+
- Stretch & Relax
- Fitness für Männer
- Fit in den Tag
- Line Dance
- Brisk Walking
- Step Workout
- Achtsamkeitstraining

- Rückenfitness
- Fitness für Frauen
- Gymnastik Mix
- Mama Workout
- Naturalflow
- Calisthenics
- Step
- H(i)it the Dancefloor
- Fit-Mix
- Athletik Training

Ball & Mannschaft

- Badminton
- Basketball
- Handball
- Hockey
- Tennis
- Tischtennis
- Volleyball

Individuallsport

- Bogensport
- Fechten
- Leichtathletik
- Schwimmen, Aqua-Fitness
- Triathlon
- Ski
- Tanzen
- Wandern

Sport

Freunde

Spiel

Spaß



Ansprechpartner

Wenn es um Fragen zum konkreten Sportangebot geht, stehen Euch zu jeder Sportart und Abteilung die richtigen Gesprächspartner gerne Rede und Antwort.

Aikido	Sascha Höhne	0151.53 83 09 52
Badminton	Claudia Ritter	0 6181.14 20 4
Basketball	Patrick Eggert	01 73.71 76 53 4
Bogensport	Jeannette Kühn	0 61 81.4 34 83 13
Boxen	Benjamin Romero	0173.66 60 62 3
Cheerleading	Katharina Zippel-Hey	0172.42 41 17 2
Fechten	Sieglinde Kobberger	0 6181.86 85 9
Gesundheit	Geschäftsstelle	0 61 81.13 12 2
Gymnastik, Fitness	Jutta Kipper	0 6183.9195 26
Handball	Jörg Brandt	0 60 55.93 32 10
Hapkido	Silke Loscher	0 61 87.2 19 36
Hockey	Geschäftsstelle	0 61 81.13 12 2

Ju-Jutsu	Silke Loscher	0 6187.2 19 36
Leichtathletik	Sebastian Merx	0160.1815446
Rope Skipping	Sindi Sina	01 75.56 79 00 16
Schwimmen	Viola Kojahn	0160.97 76 57 66
Ski	Klaus Kraushaar	0 6181.72 21 8
Tanzen	Karl-Heinz Becker	0 6183.7168 4
Tennis	Sven Rügner	0 6181.43 54 70 2
Tischtennis	Kai Fattah	0 6181.90 06 17
Triathlon	Holger Fronek	0 61 81.12 76 4
Turnen, Integrationssport	Miriam Wolff	0 6181.13 12 2
Volleyball	Jakob Grzesik	0176.64 12 71 08
Wandern	Dieter Metz	0 61 81.50 70 55 5

Mehr Informationen in der Geschäftsstelle:

Tel.: 0 61 81.13 12 2 · Fax: 0 61 81.18 14 59 · E-Mail: info@tg-hanau.de



Sommer-Kagami Biraki beim Hanauer Aiki Dojo



Am 5. August veranstaltete das Hanauer Aiki Dojo ein besonderes Sommer-Kagami Biraki auf dem Freigelände der Turngemeinde im Sparkassen Sportcampus.

Traditionell ist das Kagami Biraki die Neujahrsfeier eines Dojos – in Hanau werden dazu seit vielen Jahren auch befreundete Dojos eingeladen. In diesem Jahr entstand beim Kagami

Biraki im Januar der Wunsch, zusätzlich ein sommerliches Treffen zu organisieren. So trafen sich Aikidoka aus Frankfurt, Gelnhausen und Hanau zu einem gemeinsamen Training unter freiem Himmel.

Bei strahlendem Sonnenschein, hochsommerlichen Temperaturen und mit viel Schweiß wurden komplexe Techniken geübt – das Outdoor-Dojo bot

dafür den perfekten Rahmen. Selbstverständlich gehörte auch unter freiem Himmel das respektvolle Reinigen des Dojos zu Beginn und Abschluss des Trainings. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Dirk van Meerendonk, der über zwei Jahrzehnte unseren Dojo-Cho Peter Heurich unterrichtete.

Das anschließende gemütliche Beisammensein mit kühlen Getränken und Gegrilltem bot Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre Erinnerungen aus den Trainings des vergangenen Jahrtausends aufleben zu lassen – aber auch, Pläne für die Zukunft zu schmieden. Vielleicht wird es schon 2026 erneut zwei Kagami Biraki geben: eins zum Jahresbeginn und eins im Sommer.

Ansprechpartnerin Aikido:
Sascha Höhne
aikido@tg-hanau.de





Erfolgreiche Teilnahme der U11-Mannschaft beim 43. Basketball-Miniturnier



Der erste Spieltag am Samstag begann mit der Vorrunde. Im ersten Spiel traf unsere Mannschaft auf SW Essen und konnte dieses mit einem knappen, aber verdienten 44:39 für sich entscheiden. Das zweite Spiel gegen TuS Neukölln verlief ebenfalls erfolgreich, die Jungs und Mädchen gewannen deutlich mit 37:20. Damit sicherte sich das Team den Gruppensieg und zog selbstbewusst in die nächste Runde ein.

Am zweiten Spieltag musste das Team gegen starke Mannschaften aus München und Göttingen antreten. Leider konnte es in beiden Spielen nicht gewinnen. Im Spiel um den 5. und 6. Platz gegen die Dresden Titans zeigte die Mannschaft nochmals vollen Einsatz, musste sich jedoch knapp 30:44 geschlagen geben. Somit belegte unsere U11-Mannschaft den 6. Platz im Turnier – eine großartige Leistung, auf die alle stolz sein

können! Zwei Tage voller Einsatz, Leidenschaft und spannender Spiele gingen zu Ende und wurden mit einem gemeinsamen Abschluss-Essen mit Eltern und Fans abgerundet.

Neben den Spielen war die Unterkunft in einer Jugendherberge ein besonderes Highlight. Die Jungs und Mädchen verbrachten dort viel Zeit miteinander, lernten sich noch besser kennen und hatten jede Menge Spaß. Auch die mitgereisten Fans feuerten ihre Mannschaft lautstark an, was für eine tolle Atmosphäre sorgte.

Insgesamt war das Turnier in Göttingen für die U11-Mannschaft eine wertvolle Erfahrung. Mit viel Teamgeist, Freude am Spiel und Unterstützung von Fans und Betreuern können die jungen Spieler stolz auf ihre Leistung sein. Wir freuen uns schon auf die nächsten Turniere und weitere spannende Spiele!

Vielen Dank an alle, die dieses tolle Erlebnis möglich gemacht haben!



Ansprechpartner Basketball:
Patrick Eggert
basketball@tg-hanau.de



Wenn man einen Finanzpartner an der Seite hat, mit dem man Höchstleistungen erreichen kann.

So gehört das Engagement für den Sport seit jeher zum Selbstverständnis der Sparkassen und bildet einen Schwerpunkt ihres gesellschaftlichen Einsatzes.

www.sparkasse-hanau.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Hanau**



Drei neue DOSB-Trainer für die TGH



Glückliche Gesichter nach bestandener Prüfung: Ensar Berber, Sarah Emmel und Christine Hartmann (v. l.)

Am 9. März war es soweit: Sarah Emmel, Ensar Berber und Christine Hartmann haben erfolgreich die Prüfung zum DOSB-Trainer C Breitensport – Fitness und Gesundheit abgelegt. Herzlichen Glückwunsch!

Wissen zeigen – Training gestalten

In der praktischen Prüfung mussten die drei einen selbst erarbeiteten Stundenverlaufsplan zu einem zuvor ausgelosten Thema umsetzen – vom Aufwärmen bis zum Abschluss der Stunde. Sarah trat mit dem Thema „Funktionelle Gymnastik mit Hanteln“ an, Ensar mit „Männerfitness“ und Christine mit „Women Only – Frauengymnastik“. Im Anschluss folgte der theoretische Teil. Abgefragt wurde das Wissen, das sich die drei in den letzten sechs Monaten erarbeitet hatten: Anatomie, Physiologie, Trainingslehre, Methodik und Didaktik, aber auch

Organisation im Sport und gesundheitsorientiertes Training.

Unterstützung durch die Abteilungsleitung

Jutta Kipper, Abteilungsleiterin der Abteilung Gymnastik und Fitness, unterstützt die Aus- und Weiterbildung ihrer Trainer. Ihr Ziel: den Mitgliedern ein abwechslungsreiches und qualitativ hochwertiges Training bieten zu können. Sie weiß, dass gut geschulte Trainer den entscheidenden Unterschied machen – und sorgt dafür, dass ihre Übungsleiter dafür die besten Voraussetzungen haben.

TGH fördert Aus- und Weiterbildungen

Gut ausgebildete Trainer sind die Basis für qualitativ hochwertiges Training. Mit einer DOSB-Lizenz bringt man fundiertes Wissen mit, das sowohl dem Trainer Sicherheit gibt als auch den Teilnehmern ein optimales,

gesundheitsorientiertes Training ermöglicht. Unsere Übungsleiter wissen genau, wie sie Training sicher und effektiv gestalten und auf unterschiedliche Leistungsniveaus eingehen können. Mit Sarah, Ensar und Christine hat die TGH nun drei weitere topqualifizierte Trainer im Team – und davon profitieren alle. Als aktive Leistungsturnerin findet ihr Sarah beim Turntraining, den FitKids und den Parkour-Ninjas. Ensar – selbst im Kampfsport aktiv – trainiert ebenso die FitKids und bringt Kindern im Ju-Jutsu wichtige Grundtechniken bei. Christine bietet Bodyworkout an und als ehemalige Top-Speerwerferin auch Kurse in der Abteilung Leichtathletik.

Wie es weitergeht?

Lasst Euch überraschen. Unser Angebot wird stetig erweitert, immer mit Blick auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder.



Seit September neu im Sparkasse Hanau Sportcampus

VereinsZeit – gemeinsam Reden, Spielen, Zeit verbringen

Mit der VereinsZeit hat die Abteilung Gymnastik & Fitness ein neues, offenes Angebot für alle Mitglieder des Vereins gestartet. Im Mittelpunkt steht das Miteinander: Mit der VereinsZeit bieten wir Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre zu begegnen, gemeinsam zu spielen, zu lachen und über kleine wie große Themen ins Gespräch zu kommen.

Ob bei einem Kartenspiel, einer Gesprächsrunde oder einem Kaffee auf der Terrasse – hier ist Raum für Austausch und Gemeinschaft. Neben Spiel und Begegnung ist die VereinsZeit auch ein Ort, an dem

wir über Themen sprechen können, die euch im Alltag beschäftigen. Ob Fragen zur Nutzung des Smartphones, neue digitale Möglichkeiten im Verein, aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen oder ganz praktische Dinge des täglichen Lebens – hier ist Platz, Wissen zu teilen, voneinander zu lernen und gemeinsam Spaß zu haben.

Wir freuen uns darauf, mit der VereinsZeit ein weiteres Stück Gemeinschaft in unseren vielfältigen Breitensportverein gebracht zu haben und laden euch herzlich ein, dabei zu sein!

- **Wann:**
immer freitags
ab 15:00 Uhr
- **Wo:**
Sparkasse Hanau
Sportcampus, Cafeteria
oder Terrasse
- **Ansprechpartner:**
Wiebke von Schwerdtner
Wiebke.Schwerdtner@
tg-hanau.de
- **Kosten:**
kostenfrei – Voraussetzung ist die Vereinsmitgliedschaft in der TGH





Seit 1,5 Jahren unser sportliches Zuhause: Warum unsere Trainer den Sparkasse Hanau- Sportcampus lieben

Katharina Morlang



Was mir am besten gefällt, sind die Fahrradabstellplätze mit Überdachung sowie dieses besondere Gefühl von Vorfreude und Begeisterung, wenn ich die tolle Sportanlage samt Outdoorbereich sehe. Ich liebe es, dass einfach überall Sport getrieben wird.

Heike Nees



Die große Fensterfront in den Übungsräumen gefällt mir besonders gut, da der Blick hinaus auf die Bäume einen Hauch von Outdoor-Training vermittelt. Auch den großen Parkplatz mit dem tollen überdachten Fahrrad-Abstellplatz finde ich super!

Michael Heinz



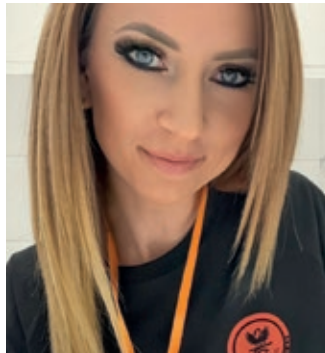
Am Campus gefallen mir die Fahrradparkplätze, Toiletten, Duschen und Umkleiden, die modernen Trainingsräume mit bodentiefer Verglasung, die tolle Ausstattung, die überdachte Terrasse und die netten Trainerinnen und Trainer.

Irina Albrecht



Besonders liebe ich Raum 4 und unsere Außenanlage, auf der Events wie der Super Samstag oder Beachvolleyball mit Tanzen unvergesslich waren. Familien genießen den neuen Aufenthaltsraum mit kalten Getränken und Tischen.

Julia Wolf



Was den Campus so besonders macht? Alles findet unter einem Dach in einer offenen, freundlichen Atmosphäre statt, die Menschen jeden Alters verbindet. Genau das schätze ich als Trainerin jeden Tag aufs Neue.

Christine Hartmann



Tolle Architektur, super Ausstattung und ganz viel Natur. Der Sparkasse Hanau-Sportcampus ist so vielseitig wie man sich einen Sportverein wünscht. Ich liebe.

Jane Weber



Der neue Sportcampus ist perfekt: moderne Räume, viel Platz und top ausgestattet. Vor und während des Jumping-Kurses fühlt man sich rundum wohl!

Andrea Stubner



Ich liebe es, problemlos zu jeder Kursstunde aus der Vielfältigkeit der Sportgeräte auswählen zu können und nicht mehr schwer bepackt alles über zwei Treppen schleppen zu müssen.

Nicole Roth



Mir gefällt am Campus besonders die Nähe der Kursräume zu den Geräten. So habe ich kurze Wege und behalte den Überblick über die tollen Geräte.

Marisa Ludwigs



Das Schönste am Campus sind die vielen lieben Menschen, die Woche für Woche in meine Kurse kommen und mir ganz viel zurückgeben.

Yeli Keppke



Mein Lieblingsplatz ist links vom Eingang, da, wo das Beet ist. Hier entsteht ein schönes Bild, und Hummeln, Bienen sowie Vögel halten sich dort auf.

Jutta Kipper



Ich finde es schön, dass ich jetzt viele Trainer und Teilnehmer auf den Fluren treffe oder ihnen aus dem Kursraum zuwinken kann.



Elke Jung



Toll ist es, dass man am Sportcampus der TGH immer nette Leute trifft.

Kerstin Barth



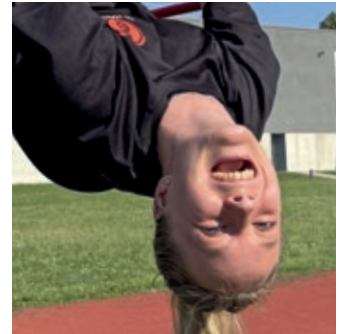
Endlich trainieren statt Parkplatz suchen!

Andreas Schmidtke



...die Sonnenuntergänge nach der letzten Kursstunde.

Sarah Emmel



Kraft, Spaß und ein bisschen Verrücktheit fehlen im Campus nie!

Sascha Höhne



Der Campus macht mit den Menschen dort einfach immer gute Laune.

Jakob Schäfer



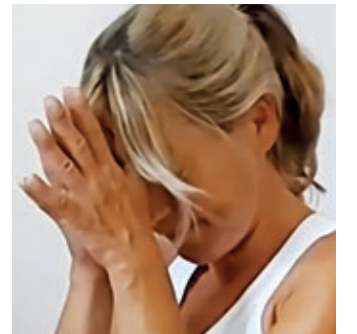
Viele Sport-Angebote sowie viele kompetente und lizenzierte Trainer.

Daniela Maiwald



Der wunderschöne Ausblick ins Grüne und einfach die mega tollen Kursräume.

Eva Christ



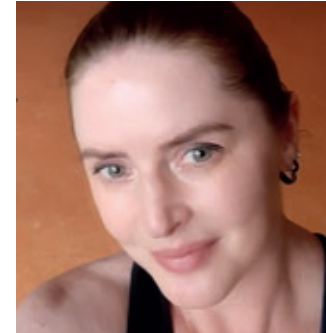
Ich habe Studio 1 geliebt, aber die Decke von Kursraum 5 ist einfach vertrauenswürdig.

Maria Knebel



Urlaubsfeeling pur – die große Fensterfront im Kursraum mit Blick in die Natur krönt das sanfte Pilates.

Mari Kempf



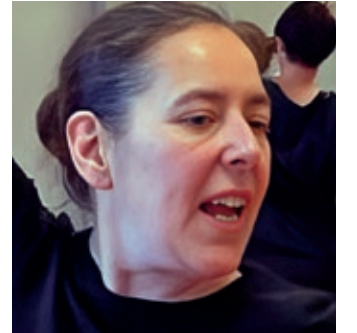
Ich finde den Campus gut, weil alle Kurse und Geräte an einem Ort sind und es einen kostenlosen Parkplatz gibt.

Martina Schmidt



Es macht mich glücklich, bei der TGH zu sein, anderen Gesundheit zurückzugeben und mein Wissen zu teilen.

Doris Ludwig



Unsere neuen Räume bringen mehr Energie, mehr Motivation und mehr gute Laune ins Training.

Ensar Berber



Mir gefällt an der TGH besonders unser Außenbereich, wo man vielfältig Sport treiben kann und einen schönen Blick auf Natur hat.

Julian Rumbo



Die bodentiefen Fenster sind für Klein und Groß perfekt, da sie das Gefühl vermitteln, dass man zu jeder Jahreszeit in der Natur ist.

Mili Yorges



Der zauberhafte Blick ins Grüne ist mein Lieblingsteil der Räume und inspiriert mich noch mehr in jeder meiner Stunden!

Ansprechpartner
Gymnastik und Fitness:
Jutta Kipper
gymfit@tg-hanau.de

Feriencamps 2025 – Action, Spaß und unvergessliche Erlebnisse bei der TG Hanau



Auch in diesem Sommer war bei der TG Hanau in den Sommerferien wieder jede Menge los! Mit gleich drei abwechslungsreichen Camps konnten Kindern und Jugendlichen ein sportliches Programm voller Spaß, Bewegung und Gemeinschaft angeboten werden. Insgesamt nahmen 85 begeisterte Kinder teil – und jedes Camp hatte seinen ganz eigenen Charakter.

Den Auftakt machte vom 4. bis 8. August unser **Parkour- und Actioncamp** mit 20 Kindern. Unter der Leitung von Andreas Gerigk und Sarah Emmel drehte sich eine Woche lang alles um das kreative und sichere Überwinden von Hindernissen. Ob Springen, Balancieren, Rollen oder der erste Salto – das Trainer-team sorgte für jede Menge Erfolgserlebnisse bei den Kindern. Ergänzt wurde das Programm durch coole Sport- und Bewegungsspiele sowie spannende Challenges, bei denen Teamgeist großgeschrieben wurde. Bei so viel Bewegung und Action waren die Kinder total begeistert bei der Sache.

Direkt im Anschluss startete vom 11. bis 15. August das **Kids in Action Camp**, das von 25 Kindern besucht wurde. Unter der Leitung von Andreas



Gerigk und Laura Schwebel konnten die jungen Sportler im Alter von 5 bis 12 Jahren täglich von 9 bis 16 Uhr ein buntes Programm aus Turnen, Ballsport, kreativen Bewegungsspielen und vielem mehr erleben. Das Ziel: neue Sportarten ausprobieren, sich austoben und vor allem gemeinsam Spaß haben. Dank des großartigen Sommerwetters konnten die Kids außerdem Wasserspiele und jede Menge Action auf unserem Außen-gelände genießen – eine perfekte Abkühlung und ein weiteres Highlight der Woche. Zum Abschluss standen spannende Sporttests auf dem Programm, bei denen die Kinder ihre in der Woche gewonnenen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten.

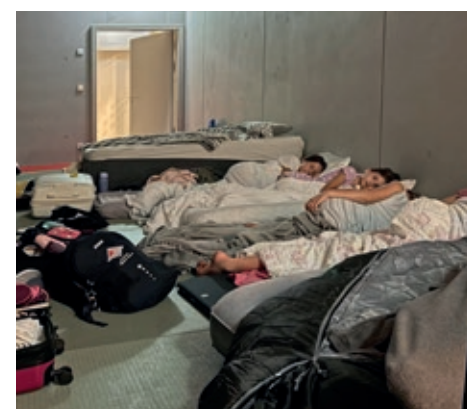
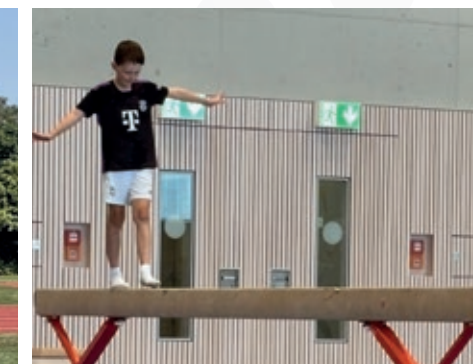
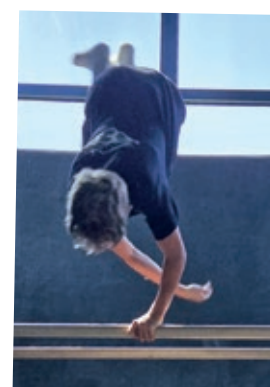
Den krönenden Abschluss bildete das **Ferien-Turncamp** vom 13. bis 16. August mit insgesamt 40 Teilnehmenden, das wahlweise mit oder ohne Übernachtung gebucht werden konnte. Unter der Leitung von Lars Peter, Nils Peter, Andrea Gagula, Selin Hasret und Luisa Stellwag verwandelte sich die August-Schärttner-Halle in ein wahres Turnparadies, während die Übernachtungsgäste im Sparkasse Hanau-Sportcampus eine großartige Gemeinschaftserfahrung machten. Neben intensivem Training



gab es gemeinsame Abendprogramme, leckere Mahlzeiten und das beliebte Campshirt – und natürlich eine Menge Action auf der Turnfläche.

Alle drei Camps hatten eines gemeinsam: Strahlende Gesichter, sportliche Herausforderungen und unzählige unvergessliche Momente. Die Kinder nahmen nicht nur jede Menge neue Bewegungserfahrungen mit nach Hause, sondern auch Freundschaften, die oft über das Camp hinaus bestehen bleiben. Für das Trainer-team war es eine Freude zu sehen, wie die Kinder über sich hinauswuchsen, Neues ausprobierten und mit Begeisterung dabei waren.

Dieser Sommer hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig gemeinsames Sporttreiben, Teamgeist und Spaß für die Entwicklung der Kinder sind. Schon bald werden auf der TGH-Homepage die **nächsten Ferien-camps** veröffentlicht – dort findet man jederzeit aktuelle Informationen und alle Details zu kommenden Veranstaltungen. **Vorbeischauen unter www.tg-hanau.de** lohnt sich! Wir blicken voller Vorfreude auf die nächsten Ferien-camps der TG Hanau – mit neuen Ideen, bewährtem Teamspirit und viel Energie, Lachen und Begeisterung!



Clubity – so geht's

Thema: Euer Profil in Clubity

Ob Mitgliedsausweis, persönliche Daten oder Benachrichtigungen, im Menü oben rechts findet ihr euren persönlichen Bereich „Euer Profil“.



So kommt ihr hin:

Tippt in der App oben rechts auf euer Bild. Falls ihr kein eigenes Foto hochgeladen habt, zeigt es ein neutrales Platzhalterbild.

Nach dem Klick öffnet sich ein Menü mit den Punkten:

- **Mein Profil oder Meine Familie**
- **Rechnungen**
- **Einstellungen**

Mein Profil

Hier findest du deine persönliche Profilseite.

Sollten neben dir weitere Familienmitglieder eine Mitgliedschaft bei uns besitzen, werden diese hier ebenfalls angezeigt. Melde dich bitte bei uns in der Geschäftsstelle, falls hier noch Mitglieder fehlen sollten.

Beim Klick auf das jeweilige Mitglied landest du auf der Seite „Mitgliedsausweis“.

Unter „Kontaktinformationen“ siehst du deine Kontaktdaten, die bei uns in der Mitgliederverwaltung hinterlegt sind. Diese kannst du jederzeit aktualisieren, nutze dafür den Punkt „Persönliche Daten bearbeiten“. Achtung, dieser Punkt befindet sich ganz unten auf der Seite und wird leicht übersehen.

Hier kannst du zum Beispiel Adresse oder Telefonnummer anpassen. Hier kannst du auch jederzeit dein Profilbild hochladen oder austauschen.

Am Ende der Seite wirst du gefragt:

„Welche Daten möchtest Du anderen Mitgliedern Deiner Teams freigeben?“

Bei den Teams handelt es sich um Mannschaften, Sportgruppen oder Kursgruppen, denen du fest durch uns zugeordnet bist.

Wenn du möchtest, kannst du beliebige Daten von dir (und möglichen Kindern/Familienmitgliedern) für andere Teammitglieder freigeben.

Schiebe dafür die jeweiligen Schalter nach rechts.

Pro in der App verwaltetem Mitglied können ganz individuelle Freigaben getroffen werden.

Unsere Empfehlung:

Es reicht, wenn ihr die Basisinformationen freigibt, also euren Namen und euer Profilbild. So wissen eure Trainingspartner, mit wem sie trainieren, und das unterstützt unser Ziel im Verein: ein gutes Miteinander.

Nicht vergessen: Änderungen werden erst nach einem Klick auf „Speichern“ übernommen.

Rechnungen

Unter „Rechnungen“ sind eure Beitragsrechnungen und eventuelle Rechnungen für kostenpflichtige Kursteilnahmen hinterlegt.

Wie möchte ich benachrichtigt werden?

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen“ könnt ihr individuell festlegen, wie und worüber ihr benachrichtigt werden wollt.

- **Wie möchtest du benachrichtigt werden?**
 - Push-Benachrichtigungen (direkt aufs Handy)
 - E-Mail-Benachrichtigungen
- **Worüber möchtest du benachrichtigt werden?**
 - Neuigkeiten
 - Dateien zur Kenntnisnahme
 - Chat-Nachrichten (nur Push)
 - Terminänderungen
 - Absagen

Wichtig: Die Auswahl wird erst übernommen, wenn ihr auf „Speichern“ klickt.

Im nächsten Beitrag zeigen wir euch, wie ihr **Teams & Chats** optimal nutzt.

Gold, Teamgeist und starke Nerven – Modern Hapkido glänzt bei der German Open 2025



Die Sporthalle bebte Ende Mai, als über 300 Athletinnen und Athleten aus ganz Deutschland zur Hapkido German Open Meisterschaft 2025 in Harsewinkel zusammenkamen. Mitten im Geschehen: Die „Modern Hapkido-Trainingsgemeinschaft TG Hanau und TSG Erlensee“, die erneut eindrucksvoll ihre Stärke, Disziplin und ihren Teamgeist unter Beweis stellte.



Die Trainingsgemeinschaft überzeugte auf ganzer Linie und wurde für ihren herausragenden Teamauftritt mit dem Pokal für den zweitbesten Verein der gesamten Meisterschaft ausgezeichnet – ein verdienter Lohn für monatelanges Training, eiserne Disziplin und beeindruckenden Zusammenhalt. Insgesamt konnten von der Kampfgemeinschaft sechs Goldmedaillen und ebenfalls jeweils sechs Silber- und Bronzemedaillen abgeräumt werden.

Von der TG Hanau erreichten Akasya El Idrissi den 1. Platz in der Kategorie „Kampf“ in der Klasse U18 und Aisha Jamil den 1. Platz in der Kategorie „Hyong/Waffenlose Form“ sowie den 2. Platz in der Kategorie „Kampf“ in der Altersklasse Ü18.

Auch jene, die knapp das Podium verfehlten, trugen maßgeblich zur Teamleistung bei. Hier zeigten Tim Müller, Manfred Müller und Zeynep Karacavus von der TGH sehr gute Leistungen.

Ein solch starker Auftritt wäre nicht möglich ohne die unermüdliche Unterstützung im Hintergrund – ob Organisation, Betreuung vor Ort oder

unzählige Fahrten, die den Weg zum Erfolg geebnet haben.

Die Trainer Aisha Jamil und Daniel Wagner zeigten sich am Ende des Wettkampftages sichtlich stolz: „Jeder Einzelne hat heute gezeigt, was in ihm steckt – nicht nur auf der Matte, sondern als Teil eines Teams, das zusammenhält. Diese Meisterschaft war ein voller Erfolg!“

Mit dieser Leistung hat sich die „Modern Hapkido“-Trainingsgemeinschaft einmal mehr als feste Größe im deutschen Hapkido etabliert – voller Energie, Herzblut und sportlicher Exzellenz.



Ansprechpartner Hapkido:
Silke Loscher
ju-jutsu@tg-hanau.de



Hapkido-Prüfung in Hanau: Von Mut, Sprungtritten und einem grünen Ziel



Volle Konzentration, sportlicher Ehrgeiz und beeindruckende Techniken prägten die erste Hapkido-Gürtelprüfung des Jahres, die Mitte Juni im Sparkasse Hanau-Sportcampus der TG Hanau stattfand. Insgesamt 31 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der TG Hanau und der TSG Erlensee stellten sich der Herausforderung – mit Erfolg: Alle bestanden ihre Prüfung und konnten mit Stolz ihre neue Graduierung entgegennehmen.

Die Altersbandbreite reichte vom Grundschulalter bis hin zur ältesten Teilnehmerin über 50 Jahre – ein starkes Zeichen für die Vielseitigkeit

und Zugänglichkeit der koreanischen Kampfkunst. Geprüft wurden Gürtelgrade vom Weißgurt bis zum Grüngurt.

Besonders eindrucksvoll waren die dynamischen Sprungtritte und der engagierte Freikampf der ehemaligen Orangegurte, die sich nun über den grünen Gürtel freuen dürfen. Aber auch die jüngsten Sportlerinnen und Sportler beeindruckten mit Disziplin, Mut und körperlicher Präsenz – eine beachtliche Leistung in diesem Alter.

Die Prüfung wurde von den beiden Haupttrainern Aisha Jamil (TG Hanau) und Daniel Wagner (TSG Erlensee)

geleitet. Unterstützt wurden sie dabei von Spezialgast Carola Stechno, die als erfahrene Hapkido-Meisterin mitprüfte und den Teilnehmern wertvolle Rückmeldungen gab.

Die Kooperation beider Vereine machte diese gelungene Veranstaltung überhaupt erst möglich. Mit einem starken Gemeinschaftsgefühl und vielen neu errungenen Gürteln endete ein Tag, der zeigte, wie viel Disziplin, Technik und Teamgeist im Hapkido steckt.

Ansprechpartner Hapkido:
Silke Loscher
ju-jutsu@tg-hanau.de

JACOB

Die Glaserei

■ schnell ■ engagiert ■ kreativ

Glas und Spiegel · Fenster · Türen · Rollläden
Reparatur-Service · Insektenschutz
Einbruchschutz

Brüningstraße 1 · 63457 Hanau
Tel. 0 61 81.1 28 36 · Fax 0 61 81.1 79 91
E-Mail: info@glaserei-jacob.de
www.glaserei-jacob.de



Erfolgreiche Ju-Jutsu Gelbgurtprüfung im Sparkasse Hanau-Sportcampus

Am letzten Wochenende vor den Sommerferien stellten sich sieben Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15 Jahren der Herausforderung ihrer ersten Prüfung, der Gelbgurtprüfung, in Ju-Jutsu. Die Prüfung fand im Sparkasse Hanau-Sportcampus der TG 1837 Hanau a.V. statt. Dank der intensiven Vorbereitung durch das engagierte Trainerteam zeigten die Prüflinge alles was im neuen Prüfungsprogramm für den Gelbgurt gefordert ist. Der Prüfer und die Trainer waren beeindruckt vom hohen Niveau der Präsentationen, sowohl technisch als auch kämpferisch. Nach nur kurzer Prüfungszeit konnten die Kinder und Jugendlichen ihre Urkunden zur bestanden Prüfung in Empfang nehmen. Die Prüflinge können auf das Erreichte stolz sein. Die Trainer, Regina Bergmann, Matthias Drobik und



Maxim Malo, gratulieren den Prüflingen und hoffen auf einen Motivations-schub für den weiteren sportlichen Weg. Auf dem Bild: Matthias Lisker,

Felix Nothing, Oleksandr Leheza, Ian Elias Chung, Samy Azem, Valentina Mule, Maximilian Zoj, Trainer Matthias Drobik und Prüfer Jerome Helzel.

Ab 16 Jahren

Selbst- verteidigung

Effektiver Selbstbehauptungs- und Verteidigungskurs für Frauen von Frauen

**Mittwochs
18:30 – 20:00**
im Dojo der
Hessen-Homburg
Sporthalle

**Start
22.10.**

Sicherheit,
Selbstvertrauen,
Durchsetzungs-
vermögen

TGH Kursangebot

**Selbst-
verteidigung**

Effektiver Selbstbehauptungs- und Verteidigungskurs für Frauen von Frauen

**Mittwochs
18:30 – 20:00**
im Dojo der
Hessen-Homburg
Sporthalle

**Start
22.10.**

Sicherheit,
Selbstvertrauen,
Durchsetzungs-
vermögen

**TG HANAU
Ju Jutsu**

www.tg-hanau.de

Selbstverteidigung für Frauen von Frauen

Selbstbewusstsein stärken – nicht zum Opfer werden!

Du willst mehr Sicherheit, Selbstvertrauen, Stärke und Durchsetzungsvermögen in Dein Leben bringen? Dann starte bei unserem fünfwöchigen Selbstbehauptungs- und Verteidigungskurs für Frauen ab 16 Jahren. Lerne, wie Du Dich im Alltag und in Gefahrensituationen sicher behaupten und verteidigen kannst.

Unter Anleitung einer speziell für effektive Frauen-Selbstverteidigung ausgebildeten Trainerin, erfährst Du, wie Du mit (Körper-)Sprache, Koordination und Beweglichkeit Dein Selbstbewusstsein stärkst und nicht zum Opfer wirst. Für die Teilnahme am Kurs sind keine besonderen sportlichen Fähigkeiten nötig.

Melde Dich jetzt an und trainiere gemeinsam mit uns in einer tollen Gruppe!

Do bist dabei?
Dann buche hier direkt!

Kurs-Informationen

Zeitraum: 22. Oktober bis 19. November 2025 / 5 Termine Termin: Mittwochs 18:30 bis 20:00 Uhr Ort: Dojo der Hessen-Homburg Sporthalle Am Schwellenlager, 63452 Hanau Kursleiterin: Regina Bergmann Kursgebühr: Für TGH-Mitglieder 35 Euro Gastmitgliedschaft 50 Euro Anmeldung und weitere Informationen unter www.tg-hanau.de/ju-jutsu oder per E-Mail an ju-jutsu@tg-hanau.de Bitte bequeme Sportkleidung, Handtuch und etwas zu trinken mitbringen. Wir trainieren barfuß.	TGH Ju-Jutsu c/o Turngemeinde 1837 Hanau a.V., Philipp-August-Schleifner-Weg 4 · 63452 Hanau Telefon 0 61 81. 131 22 www.tg-hanau.de E-Mail: ju-jutsu@tg-hanau.de /tg1837hanau /TG 1837 Hanau
---	--



Allerletzte Chance genutzt – Hanaus WM-Aufstellung komplett



Im Rahmen des Deutschen Turnfestes, das in Leipzig stattfand, traten die besten Springerinnen und Springer des Landes bei der Deutschen Einzelmeisterschaft an, um die letzte Chance für die Teilnahme an der diesjährigen Weltmeisterschaft in Kawasaki, Japan, zu nutzen und sich zu qualifizieren. Mit dabei auch fünf Athletinnen und Athleten der TGH, die mit starken Leistungen auf sich aufmerksam machten.

Besonders herausragend präsentierte sich Tami Methner, die in der Speed-Disziplin mit beeindruckenden 89 Sprüngen in 30 Sekunden glänzte. Damit sicherte sie sich nicht

nur einen starken 5. Platz, sondern auch die Startberechtigung für die kommende internationale Meisterschaft in dieser Disziplin.

Ein weiterer Höhepunkt aus Hanauer Sicht war die Leistung von Max Weber, der sich im Overall-Wettkampf, bestehend aus Speed und Freestyle, gegen starke Konkurrenz durchsetzen konnte. Max rutschte dieses Jahr eine Altersklasse höher, nämlich in die Altersklasse 2. Damit stiegen auch Anforderungen und Konkurrenz, doch für Max keinerlei Hürde – seine konstante Leistung in allen Disziplinen brachte ihm die Qualifikation für die

Weltmeisterschaft in Japan ein, wo er Deutschland im Overall vertreten darf. Im Gesamtsieg holte Max einen starken dritten Platz.

Auch Lea Thiel zeigte starke Nerven und sicherte sich in der letzten Disziplin des Einzelwettkampfs, dem Tripple Under, noch die Qualifikation – ein beeindruckender Schlussspur, der ihr die Teilnahme an der Weltmeisterschaft ermöglicht. Mit 117 Tripple Under qualifizierte sich Lea nicht nur, sondern holte auch im stärksten Teilnehmerfeld, der Altersklasse 1, einen hervorragenden vierten Platz.

Die weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Hanau überzeigten ebenfalls mit soliden Leistungen, zeigten ihr Können in einem starken Teilnehmerfeld und sammelten wertvolle Wettkampferfahrung. Lena Härtel sprang einen schönen sowie ordentlichen Freestyle und kam dafür auf Platz 20. Nika Methner biss die Zähne zusammen, sprang trotz Erkältung den kompletten Wettkampf und holte im Gesamtergebnis Platz 15.

Mit mehreren Qualifikationen für die bevorstehende WM und einem starken Auftritt blicken die Hanauer Rope-Skipper optimistisch in die Zukunft. Die Vorfreude auf Japan ist groß und das Ziel klar: weiter an die internationale Spitze zu springen.

Ansprechpartner Rope Skipping:
Sindi Sina
rope-skipping@tg-hanau.de



Dopingverdacht in Hanau?

„Es war eigentlich schon immer ein Thema, aber dass es tatsächlich etwas bewirkt, war uns nicht klar“

Ja, Du hast richtig gelesen: In Hanau macht ein Dopingverdacht die Runde! Aber keine Sorge, wir berichten nicht über fragwürdige Wettkämpfe oder Sportskandale. Vielmehr dreht sich alles um ein „leistungssteigerndes Mittel“, welches Unternehmen nutzen, um ihre Sichtbarkeit zu maximieren: Werbestrategien und Videos von Take27!

Was bedeutet das konkret? Stell dir Deine Werbekampagne vor wie einen sportlichen Wettkampf: Wer schneller und ausdrucksstärker wirkt, begeistert potentielle Kunden und Bewerber! Genau hier kommen wir ins Spiel! Unsere Videoproduktionen und Strategien steigern die Wirkung Deiner Botschaft auf ein nie dagewesenes Level. Wir machen Deine Marke unvergesslich und verhelfen Dir dazu, den Wettbewerb hinter dir zu lassen – Take27 liefert das Erfolgsrezept.



Die Geschäftsführer von Take27 werden verdächtigt Hanauer Unternehmen systematisch mehr Sichtbarkeit zu bringen.

Kontaktiere uns auf www.take27.de und erhalte ein kostenloses Konzept. Unverbindlich, locker und garantiert



Humorvoll, originell und zu 100 % authentisch. Wenn wir schon für Dopingverdacht sorgen, dann auch für die maximale Werbewirkung!

Neugierig geworden? Lass dich von unserer Energie und kreativen Arbeit inspirieren. Überzeuge Dich selbst, wie wir Deine Marke ins Rampenlicht katapultieren – ohne Nebenwirkungen, aber garantiert mit Begeisterungseffekt!

Kontaktiere uns für Deine individuelle Werbestrategie. Gemeinsam heben wir Dein Unternehmen auf das nächste Level. Mit uns wird Deine Marke zum Tabellenführer in Hanau und weit darüber hinaus zum Gesprächsthema Nummer 1!



Take27
Werbeagentur



Big in Japan

Lea Thiel holt Goldmedaille beim Open Tournament in Japan – auch weitere Hanauer erfolgreich



Vom 27. Juli bis 3. August fand für die Rope-Skipper der TGH eine der wohl interessantesten Reisen ihrer Karriere statt. Für sie ging es in das rund 9.300 km entfernte Asien, nach Kawasaki in Japan. Doch allein waren die sechs TGHler dort nicht. 2600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus mehr als 30 Ländern dieser Erde folgten der Einladung zur diesjährigen Weltmeisterschaft mit an acht Tagen spannenden Wettkämpfen in allen Kategorien, die das Rope-Skipping zu bieten hat. Unter ihnen unsere Skipperinnen und Skipper, die sich über Hessische sowie Deutsche Einzel- oder Mannschaftsmeisterschaften für diese Weltmeisterschaft qualifiziert hatten.

Allen voran Lea Thiel, die ihre allerletzte Chance genutzt und sich in der Kategorie Tripple Under (Dreifachdurchschläge) eines der begehrtesten Tickets für die WM gesichert hatte. Bei dieser Disziplin gibt es, wie sonst klassisch im Rope-Skipping, keine Zeitvorgabe, sondern hier springen die Springerinnen und Springer so lange, bis

sie hängenbleiben. Mit sagenhaften 168 Tripple Under holte sich Lea Thiel beim Internationalen Open Tournament den Sieg und brachte eine Goldmedaille mit nach Hanau. Ihre Teamkameradinnen und -kameraden sowie die stellvertretende Abteilungsleiterin Anne Methner, die ebenfalls mit nach Japan gereist war, beglückwünschten Lea zu diesem Erfolg und betonten, dass Lea sich nach hartem Training diesen Sieg mehr als verdient hat. Die Medaille ist nicht nur ein Zeichen dafür, sondern auch noch ein super Abschluss in der Einzelsaison 2025.

Mit im Gepäck hatte Lea ihre Teamkameraden Nika und Tami Methner, Max Weber, Lysanne Junker und Lilliana Pavlovic, die ebenfalls die Wettkämpfe erfolgreich gesprungen sind. Nika und Lysanne starteten im Doppelpack in der Disziplin Double Under Relay und holten hier einen sagenhaften Platz 5. Ebenfalls in dieser Kategorie am Start erreichten Tami und Lilliana – die Mannschaft des Jahres 2024 – Platz 15. Max Weber, unser einziger



männliche Starter, begeisterte mit seinem Einzelfreestyle und belegte Platz 14. Bei den Drei Minuten Speed schnitt er mit Platz 22 ab. Auch Tami startete bei der Jugend-Weltmeisterschaft in den 30 Sekunden Speed und holte in einem sehr großen Teilnehmerfeld Platz 44.

Selbstverständlich durfte in einem Land wie Japan das Sightseeing nicht fehlen. So wurden die beeindruckenden Sehenswürdigkeiten nicht außer Acht gelassen und Japan bestmöglich erkundet. Ein gelungenes Saison-Ende, welches den Springerinnen und Springern der Jumping Swans noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Ein großer Dank gilt zum Abschluss allen Unterstützern, Sponsoren sowie Familien und Freunden, die mit ihren Spenden und ihrer Unterstützung diese kostspielige Reise erst möglich gemacht hatten.

Ansprechpartner Rope Skipping:
Sindi Sina
rope-skipping@tg-hanau.de



Großer Einsatz, kleine Talente: Nachwuchs glänzt beim Landesnachwuchswettkampf



Am 17. Mai stand in Eltville nicht die Routine, sondern die Begeisterung im Vordergrund: Beim diesjährigen Landesnachwuchswettkampf im Rope Skipping drehte sich alles um die jungen Talente.

Auch die Turngemeinde 1837 Hanau a.V. ging mit 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Start und zeigte eindrucksvoll, wie fleißig man in den letzten Übungsstunden trainiert hatte und wurde dafür mit sehr guten Platzierungen belohnt.

Über Gold durfte sich eines unserer jüngsten Nachwuchstalente freuen: Lilly Walther holte in der jüngsten Altersklasse, im kleinen Freestyle, Platz 1 und stand somit ganz oben auf dem Podest. Eine Altersklasse darüber, in der Altersklasse 4, holte Emely

Arnold Platz 4, und ebenfalls Platz 4 gab es in der Altersklasse 2 für Jette Schmidt. Platz 5 belegte in der Altersklasse 3 Larina Müller. Auch in der Compulsory, der Pflichtübung, war Hanau in den vorderen Rängen mit dabei – auf Platz 5 kam hier in der Altersklasse 2 Ciara Sophie Klumb, und Meera Klara Rössel sprang auf Platz 7 in der Altersklasse 5.

Der Fokus lag diesmal bewusst auf dem Nachwuchs: Anders als bei großen Meisterschaften standen nicht die erfahrenen Springerinnen und Springer im Rampenlicht, sondern jene, die gerade erst Fuß im Wettkampfsport fassen. Entsprechend waren die Wertungen angepasst, der Rahmen familiär, aber dennoch professionell.

Für viele war es der erste große Auftritt vor Publikum und entsprechend groß war natürlich die Aufregung.

Mit Medaillen, Urkunden und strahlenden Gesichtern endete ein Wettkampftag und machte deutlich, dass Rope Skipping auch in Zukunft viele Talente aus Hanau aufweisen wird. Wir sind sehr stolz auf unsere Mini-Swans! Ein großer Dank geht an das junge engagierte Trainerteam, das den Wettkampftag so toll durchgeführt hat.

Die weiteren Ergebnisse aus Hanau:

Compulsory

Altersklasse 4

Platz 20 – Thea Albitar
Platz 27 – Valentina La Verde
Platz 36 – Sandra Bandyk
Platz 37 – Leonie Vicky Spilger
Platz 42 – Tim Weber
Platz 59 – Nisa Alpacca
Platz 61 – Jule Katharina Schmidt

Altersklasse 5

Platz 24 – Safiya Messaoudi
Platz 27 – Veronika Müller
Platz 32 – Lara Maisch
Platz 38 – Emma Marie Karsak

Kleiner Freestyle

Altersklasse 3

Platz 11 – Feenja Franz
Platz 12 – Mina Breitling

Altersklasse 4

Platz 10 – Mathilda Friedrichs
Platz 22 – Maala Elise Rössel
Platz 23 – Selena Maria Balsamo

Ansprechpartner Rope Skipping:
Sindi Sina
rope-skipping@tg-hanau.de



Mega Erfolg für Teilnehmerin der 56. Deutschen Meisterschaft der Masters



Der USV der TU Dresden, Abteilung Schwimmen, veranstaltete vom 30. Mai bis 1. Juni die diesjährigen Deutschen Masters Meisterschaften auf der 50 m Bahn. Aus ganz Deutschland reisten 1000 Schwimmer*innen an, um ihre Leistungen im Schwimmbad zu zeigen.



am Freiburger Platz zu zeigen. Auch die TG Hanau war mit Christine Uhlig vertreten, die zum ersten Mal in der AK 70 bei einer DM startete. Schon der erste Wettkampf, 100 m Freistil, war ein Erfolg. Souverän gewann sie mit über 4 Sekunden Vorsprung

und wurde Deutsche Meisterin. Am zweiten Wettkampftag standen zwei Strecken auf dem Programm. Am Vormittag schwamm Christine 50 m Freistil und konnte sich über Platz 3 und eine Bronzemedaille freuen. Ihre Paradenstrecke, die 200 m Freistil, wurde am Nachmittag ausgetragen. Hier schwamm sie erneut vorneweg und holte sich ihre zweite Goldmedaille ab. Zum Abschluss nahm sie am

50 m Rücken Rennen am Sonntagvormittag teil. Auch da kam sie als Dritte an und konnte sich auf dem Treppchen eine Bronzemedaille umhängen lassen.

Diese erfolgreiche Meisterschaft war für Christine ein guter Test für die im August in Singapur stattfindenden Weltmeisterschaften. Auf diese Teilnahme ist das weitere Training ausgerichtet.

Erfolgreiche Teilnahme bei den Hessischen Freiwassermeisterschaften



Am 5. Juli nahmen drei Schwimmer*innen der TGH an den Internationalen Hessischen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen in Großkrotzenburg teil. Bei besten Wetterbedingungen und warmen Wassertemperaturen zeigten alle starke Leistungen. Iman Tofighi stellte sich der anspruchsvollen 5000-Meter-Distanz und meisterte diese in der vorgesehenen Zeit. In einem starken Teilnehmerfeld belegte er in der offenen Klasse den 10. Platz – ein gelungenes Debüt über die Langstrecke. Marianna Schneider und Matthias Hartmann gingen über 2500 Meter in der Masters Wertung an den Start. Marianna kam in der AK 45 auf einen hervorragenden 2. Platz und sicherte sich damit einen Platz auf dem Podium. Matthias belegte in der AK 50 den 4. Platz und verpasste das Treppchen nur knapp.

Internationale Hessische Masters Meisterschaften in Bad Homburg



Am 25. Mai fanden in Bad Homburg die diesjährigen Hessenmeisterschaften der Masters auf der 50 m Bahn statt. Der Wettergott meinte es nicht gut mit der Veranstaltung – es war regnerisch und ziemlich kalt am Morgen, am Mittag wurde es dann etwas besser. Aber die Lufttemperatur morgens mit feuchten 12°C war schon eine echte Herausforderung. Zum Glück war wenigstens das Wasser auf 25°C geheizt. Warme Kleidung war jedoch mehr als angebracht.

Die TGH-Mannschaft ging insgesamt 17 mal an den Start. Erfolgreichste Schwimmerin war Christine Uhlig, die zum ersten Mal in der AK 70 startete. Über alle vier Einzelstrecken – 200 m, 100 m und 50 m Freistil sowie 50 m Rücken – holte sie sich den Titel Internationale Hessenmeisterin. Die 100 m und 50 m Freistil kamen in die

Mehrkampfwertung und wurden mit Platz 1 und der Goldmedaille ausgezeichnet.

Willi Dorn – in der gleichen AK – konnte sich ebenfalls über einen Hessenmeistertitel über 50 m Brust freuen. Auf der 50 m Freistilstrecke wurde er Vizemeister.

Iman Tofighi wurde über 200 m Freistil Vizemeister und bekam dafür eine Silbermedaille. Die 100 m Schmetterling beendete er auch als Vizemeister auf Platz 2.

Marianna Schneider hatte sich viel vorgenommen und kam auf fünf Einzelstarts. Über 100 m Schmetterling, 50 m und 100 m Rücken wurde sie jeweils mit einem Vizetitel belohnt. Die 200 m Lagen beendete sie auf dem Platz 4. Mit den Punkten der 100 m Delphinstrecke kam sie in die Mehrkampfwertung, die Punkte für die 50

m wurden wegen einer Disqualifikation allerdings nicht eingerechnet. Trotzdem konnte sie sich hocherfreut eine Silbermedaille abholen. Auf das Silbertreppchen schaffte sie es auch in der Mehrkampfwertung für 50 und 100 m Rücken.

Luis Hemsley holte sich über 100 m Brust den Vizetitel und über 50 m Freistil erreichte er Platz 4.

Mit Christine, Willi, Marianna und Luis ging die Mannschaft der TGH in der 4x50 m Lagen- und 4x50 m Freistilstafel an den Start. Beide Male erreichten sie Platz 3 und konnten sich über Bronzemedallien freuen. Insgesamt ein erfreuliches Ergebnis für die Mannschaft.

Ansprechpartnerin Schwimmen:
Viola Kojahn
schwimmen@tg-hanau.de





Weltmeisterschaften der Masters 2025 – World Aquatics Masters Championships 2025



Die erste reguläre Masters WM nach Corona fand in Singapur vom 25. Juli bis 22. August statt. Für alle fünf Sportarten (Freiwasser, Synchronschwimmen, Schwimmen, Turmspringen und Wasserball) rechnete man mit ca. 6000 Teilnehmer*innen. Im Schwimmen wurde die TG Ha-

nau von Christine Uhlig vertreten. Sie hatte ihren ersten internationalen Wettkampf in der AK 70 und startete zuerst über 100 m Freistil. Dort konnte sie ihre bei der Deutschen Meisterschaft der Masters im Juni geschwommene Zeit trotz Schlafmangels wegen der Zeitumstellung um über 1 sec verbessern und landete sehr zufrieden auf Platz 11.

Auf ihren zweiten Start hatte sich Christine gefreut, durfte sie doch einmal in dem Becken schwimmen, wo die Elite vor kurzem Weltrekorde geschwommen hatte. Doch das extra für die WM aufgebaute Becken war enttäuschend. Das Wasser zu warm, die Wege dorthin viel zu lang und auch das drumherum nur „naja“. Trotzdem gelang es ihr, mit einer nicht so schnellen Zeit auf Platz 9 zu schwimmen.

Ihren dritten Start hatte Christine über 50 m Freistil, eine der beliebtesten

Strecken überhaupt mit 91 Läufen bei den Frauen (Männer 133). Selbst in ihrer AK waren 40 Teilnehmerinnen gemeldet, von denen 37 starteten. Daher konnte sie mit Platz 13 sehr zufrieden sein.

Ihren letzten Wettkampf dieser WM bestritt Christine über 50 m Rücken. Dieser war ebenfalls stark besetzt – 34 Frauen waren in der AK gemeldet, 31 starteten. Und auch hier konnte sie einen sehr zufriedenstellenden Platz 13 erreichen.

Wir alle freuen uns mit Christine über ihre Erfolge!

Nach der WM ist vor der WM – die nächste findet 2027 in Budapest statt und das ist Christines nächstes großes Ziel.

Ansprechpartnerin Schwimmen:
Viola Kojahn
schwimmen@tg-hanau.de



TG Hanau Leistungsschwimmer in Darmstadt

Nach 7 Wochen Trainingspause aufgrund der gesperrten Schwimmhalle des Heinrich-Fischer-Bades in Hanau fuhren die Kinder und Jugendlichen der Leistungsgruppe der TG Hanau, vom 14.08. bis 17.08.2025, nach Darmstadt in ein Trainingscamp.

Als Unterkunft diente die dortige Jugendherberge, die sich aber als eine nicht so tolle Einrichtung bot, wie es die Schwimmer vom Jugendzentrum-Ronneburg gewohnt waren (das JZR kam als Unterkunft diesmal nicht in Frage, da dort die Schwimmhalle saniert wird).

Dafür bot das Nordbad in Darmstadt beste Trainingsbedingungen mit mehreren Schwimmbecken, darunter ein 50m Becken mit acht Bahnen. Diese wurden auch reichlich genutzt. Fünf Schwimmereinheiten à zwei Stunden auf zwei Bahnen standen auf dem Programm. Hierbei wurden die Techniken der vier Schwimmarten intensiv geübt und am Samstagmittag standen dafür sogar alle acht Bahnen (die zusätzlichen sechs Bahnen sogar kostenlos) zur Verfügung. Ein Traum für das Schwimmteam und die Trainer, wenn man bedenkt, dass man zu Hause nicht einmal das freie Becken im Heinrich-Fischer-Bad nutzen darf.

Natürlich gab es neben dem Schwimmen noch weitere Programmpunkte. Erarbeitet wurde die richtige Ernährung, Pflichten und Aufgaben der Schwimmer beim Training und im Wettkampf, sowie die Theorie der vier Schwimmarten. Ein Athletiktraining stand ebenso auf dem Programm wie eine Wanderung zur nahegelegenen Mathildenhöhe.

Abgeschlossen wurde das Trainingscamp durch einen Besuch des Familien- und Freizeitbades in Langen. Hier konnten sich die Schwimmer nach vier Tagen anstrengenden und disziplinierten Schwimmen noch mal richtig im Wasser austoben.



Fazit: Wieder ein gelungenes Trainingscamp mit besten Trainingsbedingungen, die sich die Schwimmer und Trainer auch in Hanau wünschen!

Ansprechpartnerin Schwimmen:
Viola Kojahn
schwimmen@tg-hanau.de



Bianca Pagio

Mit Herz und Engagement bei der Inklusion im Sport

Jahrzehntelang hat Bianca Pagio mit unermüdlicher Hingabe Sportangebote für Menschen mit Behinderungen betreut. Als Trainerin und Betreuerin innerhalb der Inklusionssportgruppe der TG Hanau prägte sie über 15 Jahre lang ein ganzheitliches Konzept: Integration durch Bewegung, Gemeinschaft und Freude.

Ein engagiertes Team durch Vielfalt gestärkt

1997 startete die TG Hanau ein inklusives Sportangebot für Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen. In 2009 übernahmen Ruth Schmidt und Bianca Pagio dieses Projekt. Bianca, inzwischen über 50 Jahre alt, baute es kontinuierlich mit auf. Heute nehmen rund 18 Sportler*innen im Alter von 8 bis 35 Jahren regelmäßig teil.

Maßgeschneiderte Betreuung und klare Regeln

Ein hoch motiviertes Team von min-

destens drei Betreuer*innen sorgte für Sicherheit, individuelle Förderung und schnelle Hilfe, falls nötig, denn jedes Training war genauestens auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Teilnehmenden ausgerichtet.

Von Integration zur inklusiven Gesellschaft

Bianca glaubte fest an mehr als nur getrennte Sportangebote. Sie fragte sich gemeinsam mit anderen immer wieder, warum Menschen mit Behinderungen künftig nicht stärker in reguläre Kurse eingebunden werden können. Bewegend war ihr stetiger Appell, Sportstrukturen neu und inklusiver zu denken.

Spuren im Inklusionssport

Unter ihrer Ägide wuchs die Inklusionssportgruppe zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens, geprägt durch spielerische, aber strukturierte Trainingsformen. Bianca nutzte auch gesellschaftliche Ereignisse wie die Landesspiele der Special Olympics, um Bewusstsein zu schaffen und Impulse zu setzen.

Ein Vermächtnis des Zusammenhalts

Heute, kurz nach ihrem Rückzug aus dem aktiven Kursbetrieb, blicken Vorstand und Mitglieder dankbar zurück. Ihr Einsatz hat nicht nur tausende Trainingseinheiten geprägt, sondern auch entscheidend zur gesellschaftlichen Diskussion über Inklusion im Sport beigetragen. Bianca Pagio hat gezeigt, wie man mit Fachkenntnis, Empathie und einem klaren Blick für Entwicklungsmöglichkeiten innovative Sportarbeit gestalten kann.

Fazit

Bianca verband über 15 Jahre lang praxisnahes Engagement und klare Visionen. Für sie bedeutete Integration nicht nur Bewegung, sondern Zusammenhalt, Wertschätzung und die Überwindung gesellschaftlicher Schranken. Ihr Beitrag bleibt ein leuchtendes Beispiel, wie der Sport Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen verbindet und gleichberechtigt zusammenführt.

Landesliga Turn-Marathon



Die tgh_oldies traten eine Woche nach dem Gau-Mannschaftspokal direkt in der zweiten Runde der Landesliga 4 Nord an. Auch bei diesem Wettkampf gab es Probleme, ein vollständiges Team zu bekommen. Dank der spontanen Hilfe von Laura

Rossillo und Katharina Huf vom TV Hausen sowie Sarah Emmel, die als Auszubildende in der TG Hanau angestellt und neu zu den Oldies gestoßen ist, konnte aber auch dieses Mal in letzter Minute die Mannschaft vervollständigt werden. Somit waren Lui-

sa Schmidt und Luisa Stellwagen die einzigen Stammmitglieder der Mannschaft. Mit ihren Leistungen konnten sie die zwischenzeitliche Platzierung in der Landesliga halten. In der dritten Woche in Folge ging es dann zum letzten Landesliga Wettkampf nach Dillenburg, wo auch Laura Wehrkamp und Juliana Neumann wieder antreten konnten. Die vergangenen Wochen hingen den Frauen zwar merklich in den Knochen, dennoch gaben sie nochmal einmal alles. Mit Platz 6 in der Endwertung sind die Oldies mit sich und ihren Leistungen zufrieden. Sie konnten nach dem Aufstieg im letzten Jahr ihre Klasse halten und waren nach dem Wettkampf-Marathon der vergangenen Wochen froh, alles überstanden zu haben.

Erste Runde Mannschaftspokal

Schon zwei Wochen nach dem Turnfest ging es für die Turnerinnen der tgh_oldies zur ersten Runde der Mannschaftsmeisterschaften im Turngau Offenbach-Hanau, und es war klar, dass in diesem Jahr die gegnerischen Mannschaften stärker denn je sind.

Wie so oft gab es Schwierigkeiten mit der Zusammenstellung der Mannschaft. Miriam Wolff fällt wegen verletzter Bandscheibe aus und Liane Herzig hat sich auf dem Turnfest einen Kreuzband- und Meniskusschaden zugezogen. Dennoch haben die Turnerinnen es irgendwie geschafft, an jedem Gerät vier Übungen zu zeigen. Am Schwebebalken turnten Luisa Stellwagen und Laura Wehrkamp etwas holprig, aber immerhin verletzungsfrei und mussten sich mit

einer niedrigeren Punktzahl zufriedengeben. Am Sprung zeigte Juliana Neumann ungewöhnlicherweise „nur“ eine Hocke über den Tisch, die zwar keinen hohen Ausgangswert hat, aber sie turnte diese dafür so perfekt und bekam nur 0,6 Punkte Abzug.

Am Stufenbarren hatte Luisa Schmidt dann den Totalausfall und sorgte mit zwei Stürzen vom Gerät zwar für die Belustigung des Publikums, aber leider nicht mit Punkten für das Team. Annika Hollerbach zeigte dafür wie gewohnt souveräne Leistungen und glich damit die Patzer der Teamkolleginnen aus. Die erste Runde konnten sie somit ganz unverhofft mit dem zweiten Platz beenden und nehmen nun die 0,7 Punkte Abstand zum ersten Platz in Angriff.



Über 30 Turner/innen am Start

Ende Juni fand in Jügesheim das jährliche Gau-Kinderturnfest und das Gauturnfest bei strahlendem Sonnenschein statt.

Die TG Hanau war an beiden Tagen des Wochenendes mit den Kindern und Jugendlichen der Turnabteilung vertreten. 27 Kinder gingen am Samstag an die Geräte und für einige war dies der erste Wettkampf. Mit tollen Leistungen war dann die TG Hanau auf den vorderen Plätzen unterschiedlicher Wettkämpfe stark vertreten. Unter anderem war ein Platz 5 und viermal Platz 4 dabei. Auf dem Treppchen mit Platz 3 landeten Luna Kofman in der P2 Jahrgang 2017, Ha My Nguyen in der P3 Jahrgang 2015 und Mika Schell in der P3-5 ebenfalls Jahrgang 2015.

Platz 2 erreichten Merle Kapell in der P3 Jahrgang 2016, Ilay Jamal Ben Lahbib in der P3-5 Jahrgang 2015 und Hannes Hock in der P3-5 Jahrgang 2012-2014.

Tijana Petkovic freute sich in der P4 Jahrgang 2015 über Platz 1, ebenso



wie Emely Arnold in der P3 Jahrgang 2014, und am Ende des Tages konnten die Kinder im Jahrgang 2012 und jünger Platz 2 der Pendelstaffel für sich reservieren.

Am Sonntag gingen vier junge Erwachsene der TGH an den Start, und auch hier konnten zwei erste Plätze erturnt werden. Nils Peter gewann in

der LK III Jahrgangsoffen und Lars Peter konnte die LK II Jahrgangsoffen für sich entscheiden.

Die Pendelstaffel zum Abschluss gewannen die Turner der TGH unter dem Namen „Running Swans“ und durften somit den Wanderpokal nun zum zweiten Mal in Folge mit nach Hause nehmen.

Georg Cornicelius: Hanaus berühmter Maler war auch Turner

In diesem Jahr feiert Hanaus bedeutendster Maler des 19. Jahrhunderts seinen 200. Geburtstag. Die Rede ist von Georg Cornicelius, der auch leidenschaftlicher Turner war. Die nach seiner Zeichnung vervielfältigte Lithografie des Turnerführers Friedrich Ludwig Jahn fand nach 1848 weite Verbreitung. Die Ausstellung „Menschen, Märchen, Mythen – Entdecke Georg Cornicelius“ gibt Gelegenheit den Maler neu- und wiederzuentdecken. Georg Karl Franz Cornicelius wurde am 28. August 1825 in Hanau geboren und verstarb in seiner Heimatstadt am 9. Dezember 1898 infolge eines Schlaganfalls. Er gilt als „der“ Maler Hanaus im 19. Jahrhundert und schuf mehr als 600 Gemälde sowie zahlreiche Zeichnungen und Studien. Zum 200. Geburtstag blickt eine bis 26. April 2026 zu sehende Werkschau des Historischen Museums Hanau Schloss Philippsruhe auf sein Leben und Wirken.

Nahezu jede bürgerliche Hanauer Familie hatte ein Gemälde von ihm in den eigenen vier Wänden hängen. Und auch im Rhein-Main-Gebiet porträtierte Cornicelius zahlreiche Familien. Meisterhaft verstand er es, den Charakter und die Seele der Porträtierten auf der Leinwand festzuhalten. Zu seinen ersten Werken zählt neben

der Darstellung von Jahn auch ein Porträt des Hauptmanns der Bürgergarde Carl Röttelberg.

Cornicelius nutzte den Sport nicht nur als Ausgleich zum langen Malen in geschlossenen Räumen, sondern trat wie sein Freundeskreis der 1837 gegründeten Turngemeinde Hanau bei. Unter der Tarnung des Turnens gingen sie dem politischen Streben nach Einheit und Freiheit nach.

Seine künstlerische Ausbildung erfuhr Cornicelius bei Theodor Pelissier an der Hanauer Zeichenakademie und weilte zu Studienzwecken in Antwerpen, Dresden und Paris. Durch das Kopieren Alter Meister brachte er sich nahezu autodidaktisch das Malerhandwerk bei.

In seinen Anfangsjahren widmete er sich der Historienmalerei. Anschließend erweiterte er sein Schaffenswerk um Genre-, Märchen- und Landschaftsmotive. In seinen späten Jahren prägen christliche und zunehmend düstere Darstellungen seinen Werkskanon. Stets stand der Mensch in seinen Bildern im Vordergrund. Skizzen und Studien sowie teilvervollendete und fertige Werke präsentierte Cornicelius dem Kunstinteressierten Publikum sowohl in seinem Atelier als auch in Ausstellungen. So war er als Maler wie als Vereinsaktiver ein prägendes Element der Hanauer Gesellschaft des 19. Jahrhunderts.

Die von Dr. Markus Häfner, Leiter der Städtischen Museen Hanau, kuratierte Ausstellung in Schloss Philippsruhe präsentiert bis 26. April 2026 Werke aus allen Schaffensphasen von Georg Cornicelius und ausgewählte Gemälde seiner Schülerinnen und

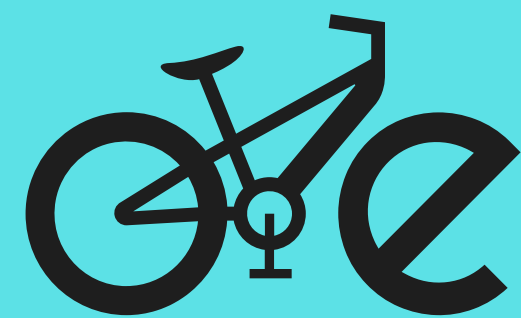


Schüler. Zahlreiche seiner Entwurfszeichnungen machen nachvollziehbar, wie er seine Gemälde vorbereitete und realisierte.

Der Ausstellungstitel „Entdecke Georg Cornicelius“ ist Programm. Mehrere Bereiche gliedern das Werk und seinen Facettenreichtum. In 12 Themenrouten lassen sich anhand passender Icons in den Gemälden zu Tieren, Kinder, Märchen, Geschichtliches, Religiöses oder landschaftliche Hanau-Bezüge entdecken. Dies ermöglicht neue Einblicke in das Cornicelius-Werk.

Nicht nur als Maler, sondern auch als Turner verfügte Cornicelius über außerordentliches Talent, wie sein Freund Hermann Gollner berichtet: „Beiläufig erwähne ich noch, daß Meisters herrliche Gestalt und seine Bewegungen auch auf dem Turnplatz in Dresden bewundert wurden, wo ich ihn eingeführt hatte. Er turnte da mit dem besten Turner dasselbe, doch zeichneten sich seine Übungen durch Schönheit und Leichtigkeit aus.“

Es lohnt also den Turnerbruder aus künstlerischer und privater Perspektive zu entdecken. Für die Ausstellung gelten bis Jahresende 2025 folgende Sonderöffnungszeiten: Di–Fr 10–17 Uhr, Do 10–19 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr. Zusätzlich bietet das Historische Museum Hanau Schloss Philippsruhe an Donnerstagen spannende Vorträge und Führungen zur Cornicelius-Ausstellung an. So finden Biographie, Werk und persönliche Beziehungen im Begleitprogramm weitere Vertiefung. Text: Dr. Markus Häfner



e-BIKEWELT

HANAU

Dein Bike. Unsere Leidenschaft.



www.ebikewelthanau.de

Tel.: 06181-9911990

Johann-Carl-Koch-Str. 7

63452 Hanau



Veranstaltungen – immer gut informiert!

TGH immer aktiv! Hier findet Ihr eine Vorschau auf die aktuellen TGH Veranstaltungen im Überblick. Einfach mal vorbeischauen. Es lohnt sich!

TGH VERANSTALTUNGEN 2025

OKTOBER	06.-09. Basketball Herbst Camp Sportcampus
	11. Senioren Oktoberfest Sportcampus
	26. Jumping Swans Jubiläums Gala Hessen-Homburg-Halle
NOVEMBER	08. Hessische Einzelmeisterschaften Jumping Swans Melsungen
	16. TGH Sportschau August-Schärttner-Halle
	23. Kadersichtung Jumping Swans Rüsselsheim
DEZEMBER	06. Nikolaus Sportfest Sportcampus
	06. Weihnachtsbaumverkauf mit Tombola und Weihnachtsmarkt Sportcampus
	13. Hapkido Gürtelprüfung Sportcampus

Bitte beachten: Termine können sich jederzeit ändern! Alle Angaben ohne Gewähr.

Info und Anmeldung: TG Hanau, Philipp-August-Schleißner-Weg 4, 63452 Hanau, Tel. 0 61 81.131 22



Hauptstraße 218 B • 63768 Hösbach
Tel.: 06021 - 412345
www.4farbig.de • e-Mail: info@4farbig.de



für Ihre Spenden!

Tue Gutes und sprich darüber. Die TGH sagt Danke für die Spenden und die Unterstützung des Vereins.

Privatpersonen

Kai Fattah, Heinrich Wolfenstädter

Firmen

Potenzial Pioniere GmbH

Spenden Rope Skipping WM

Round Table Förderverein Hanau e.V., Partnerschaftsverein Tottori-Hanau e.V., Murat Yildiz, Sparkassen-Sportstiftung Main-Kinzig, Glaserei Jacob GmbH, Wasim Albitar und Malak Sara, Förderkreis der Handballabteilung der TGH

VORANKÜNDIGUNG

BEITRAGS-EINZUG

Die Beitragseinzüge per SEPA-Lastschrift-Mandat erfolgen unter Gläubiger-ID:

DE34TGH00000525776

**am ersten Banktag
im Januar, April, Juli,
und Oktober 2025**

IMPRESSUM

Heft 3 – September 2025 –
70. Jahrgang

Der 37er – Vereinsmagazin der
Turngemeinde 1837 Hanau a. V.
Philipp-August-Schleißner-Weg 4
63452 Hanau

www.tg-hanau.de

Telefon: 0 61 81.1 31 22

Telefax: 0 61 81.18 14 59

E-Mail: info@tg-hanau.de

Bankverbindung:

Sparkasse Hanau IBAN:
DE41 5065 0023 0000 0302 62
BIC: HELADEF1HAN

Spendenkonto:

Sparkasse Hanau IBAN:
DE63 5065 0023 0000 0882 60
BIC: HELADEF1HAN

DRUCK: DruckPunkt GmbH
Hauptstraße 218b, 63768 Hösbach

REDAKTION:
Maria Müller
und der Vorstand der TGH

Buchen Sie jetzt erfolgsversprechende Anzeigen im TGH Sportmagazin!

Es lohnt sich und Sie
unterstützen einen Verein.

Alle Fragen zu Anzeigen,
Formaten, Preisen und Erschei-
nungsweise beantwortet gerne:

Anzeigen-Verkauf

Telefon: 0 61 81.1 31 22

E-Mail: info@tg-hanau.de



TGH

Sportschau

August-Schärttner-Halle

mit freundlicher Unterstützung von



Sparkasse
Hanau

Sportliches
Show-
Programm

Großes
Kuchen-
buffet

Sonntag

16.11.

15:00 Uhr

Eintritt frei!

Einlass
14:30

Spaß

für die ganze
Familie



TG HANAU

überraschend vielseitig

www.tg-hanau.de